



## Als Photovoltaikanlagenbetreiber sind Sie Stromproduzent,

Unternehmer mit Gewinnerzielungsabsicht. Hauptsächlich durch die gesetzlich garantierte Einsepeisevergütung für Ihren erzeugten Strom, stellt der Bau einer PV-Anlage in der Regel eine sichere und rentable Investition dar.

Bevor Sie sich für einen Anbieter oder eine Anlage entscheiden, achten Sie bitte darauf:

Nur ein detailliertes und transparentes Angebot kann als gute Basis für Renditeberechnungen dienen.

Die professionelle und gründliche Planung, Auslegung und Installation einer PV-Anlage sind Voraussetzung für langfristig befriedigende Erträge.

Die Qualität der eingesetzten Komponenten sind ein sehr wichtiger Faktor für die dauerhafte Sicherheit Ihrer Investition.

Auch bei der Investition in ein PV-Kraftwerk gilt: eine überdurchschnittliche Rendite ist wahrscheinlich mit hohem Risiko behaftet.

Wir von der Sunwinity Solartechnik GmbH verfügen über langjährige Erfahrung in der PV-Branche. Es ist unser Bestreben, Ihr Risiko beim Bau einer Photovoltaikanlage zu minimieren. Die links aufgeführten Punkte zu erfüllen, stellen die Minimalanforderungen an unsere Mitarbeiter und Lieferanten und Hersteller dar.

Eine sehr stark vereinfachte Berechnung einer 200 kWp Anlage, **ohne** Berücksichtigung steuerlicher Aspekte, sehen Sie hier:

Anlagengröße	200 kWp
Ertrag	202.000 kWh / Jahr
Vergütung	62.900 € / Jahr
Investition	480.000 €
Laufende Kosten	5.200 € / Jahr
Rückfluss vor Steuern	1.755.500 € in 25 Jahren
Gesamtkapitalrendite	10,80%

Auf der Rückseite finden Sie Beschreibungen der wichtigsten Faktoren zur Berechnung der Rentabilität Ihrer Photovoltaikanlage.

Gerne erstellen wir Ihnen im Zuge eines Angebots natürlich auch eine ausführliche Prognoserechnung.

# Rendite

## Berechnungsgrundlagen für PV Investitionen

### **Ertrag in Kilowattstunden im Jahr und die daraus resultierende Vergütung**

Faktoren wie die Qualität der Module, Wirkungsgrad der Wechselrichter, Planung und Auslegung/Verschaltung der Anlage, Abweichung aus der Südrichtung, Generatorneigungswinkel, Standort der Anlage und die Sonneneinstrahlung (Wetter) bestimmen wie viel Ertrag letztendlich an Ihrem Einspeisezähler registriert wird. Als ganz grobe Daumengröße kann zur Zeit im Bundesdurchschnitt bei Südausrichtung mit 25° bis 30° Modulneigung von 950 kWh bis 1.050 kWh pro installiertem kWp Photovoltaikgeneratorleistung ausgegangen werden.

Für die Vergütung der eingespeisten Kilowattstunde PV Strom gilt eine Staffelung nach Anlagengröße. Wer z.B. eine Dachanlage nach dem 1. Juli 2010 und vor dem 31. Dezember 2010 anschliesst erhält für die ersten 30 kWp 32,88 Cent / kWh. Der Anteil, der für die Anlagenleistung von 30 kWp bis 100 kWp eingespeist wird, hat den Satz 31,27 Cent / kWh. Für den Teil von 100 kWp bis 1 MWp wird 29,59 Cent / kWh bezahlt und über 1 MW 24,67 Cent / kWh.

*Beispiel von der Vorderseite: Die Anlage mit 200 kWp Generatorleistung erbringt geschätzte 1010 kWh / kWp, im Jahr also 202.000 kWh und eine daraus resultierende Vergütung von 61.953 €.*

### **Laufende Kosten**

Eigentlich bedarf Ihre Photovoltaikanlage keiner grösseren Wartungsarbeiten im klassischen Sinne. Es empfiehlt sich jedoch zumindest eine regelmässige Begehung mit optischen und mechanischen Prüfungen sowie eine Überprüfung der Anschlüsse und Wechselrichter. Das Anlagenmonitoring mittels Datenabfragen gehört inzwischen auch zum Standard.

Für die ersten beiden Betriebsjahre bietet der Modulhersteller Solon SE eine kostenfreie Solarversicherung mit an. In der Folge sind ca. 4,50 € / kWp für Versicherungskosten zu veranschlagen.

Garantieverlängerungen für die Wechselrichter werden inzwischen bis zu einer Zeit von 20 Jahren angeboten. Ob sich deren Abschluss lohnt oder ob man besser eine Rückstellung für den eventuellen Tausch aufbaut, ist Geschmackssache.

*Wenn Sie mit uns einen Wartungsvertrag abschliessen, sind die oben aufgeführten laufenden Kosten zum Fixpreis mit eingeschlossen. Eine zusätzliche Rückstellung wäre dann allenfalls noch für eventuelle Kleinreparaturen zu veranschlagen.*

### **Prognoserechnung**

Gerne erstellen wir Ihnen eine unverbindliche Prognose- und Renditeberechnung für Ihre PV-Projekt. Wir verwenden dafür eine eigens für Photovoltaikanlagen entwickelte Berechnungssoftware, „PV Kalk“ von RWC Software, Wemding.

### **Steuerliche Betrachtung**

Bitte sprechen Sie auf alle Fälle mit Ihrem Steuerberater über die steuerlichen Aspekte Ihrer PV Investition.

Gerne fügen wir in unsere Berechnungen die Vorgaben für Einkommensteuer, Gewerbesteuer und Abschreibungen ein, wenn wir von Ihnen die entsprechenden Angaben erhalten.

Für eine fundierte steuerliche Auswertung wenden Sie sich aber bitte an Ihren Steuerberater.